

# Urig-gemütlich, schmackhafte Kost, garniert mit einem Hauch von Kleinkunst: das Garten Café Schutow



„Und jetzt zu den Nachrichten. Schwerin: Wegen der miesen kulturellen Angebote im Land braucht Kulturminister Brodkorb dringend einen Experten als Berater an seiner Seite. Als Topfavorit wird der allseits bekannte Kleinkunstbühnenintendant und Inhaber der Gaststätte Garten Café Schutow in Rostock, Remo Herbst, gehandelt. Leider, so das Ministerium, ist eine Einstellung von Remo Herbst derzeit nicht möglich. Erstens hat man keine finanzierbare Stelle für einen solchen Experten und zweitens weiß Minister Brodkorb gar nicht, wo genau sich das Garten Café Schutow befindet!“ ... Nur ein kleines „Kabarethäppchen“ aus dem Comedy-Programm auf der Schutower Kleinkunsthöhle in Rostock-Reutershagen an der Hamburger Straße - übrigens mit



StandigOvations der Gäste nach dem Programm. Eigentlich ist das Garten Café Schutow von der Straße aus kaum zu sehen, wenn nicht vorn ein großes Hinweisschild unübersehbar die Richtung anzeigen würde. Schon beim Eintritt in die Gaststube wird man

von alten Möbeln, einer Stand- und Wanduhrensammlung des Inhabers und noch funktionierenden Schellackspielen ehrwürdig begrüßt. Aber natürlich findet sich auch das Moderne in der Gaststube wieder. Ein technisch hochwertiger Ausschank mit Bartresen und für „Verspielte“ „Las Vegas“-Automaten - ein schöner Gegensatz zur Nostalgie alter Schränke und Uhren. Neben der Gaststube dann das „Rostock Separee“ (Wandgestaltung mit Rostocker Ansichten) für circa 50 Personen: ein geeignetes Ambiente für Familienfeiern und Veranstaltungen.

Überall im Land hört man von kultureller Flaute. In Remos Café boomt wenigstens die „Kleinkultur“. Ob Comedy, Tanz, Schlager und Oper mit Belcanto, Swingabende mit Larry & Andy, Chansons und Liederabende mit Dorit Gäbler oder eine Joan Baez-Session mit Angela Klee und Band – auf Remos „Kleinbühne“ gibt es erlebbare Kultur für viele Geschmäcker. Auch die schon traditionellen Sommerfeste im Juli im Garten Café Schutow sind nicht nur Tanzmusik, Grillen und Fassbier, es gibt immer mindestens einen „Eye-catcher“ wie zum Beispiel die bekannte Folk-Gruppe Sally Garden mit ihren „stimmrauchigen“ Scottisch und Irish Folk-Liedern. Wenn Skatspielen und gemeinsam Fußball gucken auch zur Kultur zählt, dann

sind das auch „Traditios“ bei Remo. Aber er geht auch auf Wünsche und Anregungen seiner mittlerweile großen Schar von Stammgästen ein. So gibt es seit Kurzem eine neue Reihe „Rostock Abende“ mit dem bekannten Stadthistoriker Helmut Aude. Diese

zeitgemäß medial umrahmte Stadthistorie ist von lebhaftem Dialog zwischen Zuschauer und Referent geprägt. Die Rostocker interessieren sich wirklich für ihre Stadt, für Historie, Gegenwart und Zukunft. Übrigens findet der nächste „Rostocker

Abend“ mit historischen Filmen vom Wiederaufbau nach Kriegsende über die damalige „Ostseewoche“ bis hin zum 750. Jubiläum der Stadt Rostock am 22. Februar 2013 um 20 Uhr statt.

Aber die vielen und zahlreichen Gäste - jede Veranstaltung ist immer schnell ausverkauft - kommen auch wegen der guten Küche in das Garten Café Schutow. Die Speisekarte ist klein, aber dafür fein, individuell, alles geschmackvoll und vor allem reichlich mit einer gesundheitsbewussten Beilage. Remo Herbst hat einen Grundsatz an sich und seine Gäste: Essen ist zu wertvoll, um etwas auf dem Teller zu lassen! Männer haben damit sicher kein Problem. Vor allem für Frauen kann das allerdings schon mal an die absolute

„Sättigungsgrenze“ gehen. Aber da bleibt Remo „hart“ und kompromisslos: von wegen Senioren-teller oder halbe Portion. Ob Kleinkunst, Familienfeier oder nur mal gut Essen und Trinken, ein Besuch im Garten Café Schutow in Rostock-Reutershagen an der Hamburger Straße lohnt sich immer. Noch viel mehr erfährt man selbstverständlich zeitgemäß unter [www.gartencafe-schutow.de](http://www.gartencafe-schutow.de).

Neben dem „Rostocker Abend“ im Februar darf man schon jetzt auf weitere Höhepunkte gespannt sein. So wird Michael Ruschke vom Kabarett RÖhrSTOCK am 22. März 2013 beim Comedyabend wieder für zahlreiche Lacher sorgen. Am 24. Mai 2013 ist dann „Ein Kessel Buntes“ mit Dorit Gäbler zu Gast und am 20. Juli 2013 findet das „Garten Line Dance Fest“ mit Livemusik von Blue Bayou statt. Zum 60. Jubiläum des Kleingartenvereins und dem 5. Ge-

burtstag des Garten Cafés Schutow sind alle, die Lust darauf haben, am 27. Juli 2013 zum großen Gartenfest eingeladen. Dabei sind unter anderem das Schlager-Duo Lisa & Frank und für maritime Unterhaltung sorgen die Hafenslotsen. Begleitet wird der Tag von DJ Gonzo. Im Abendprogramm spielen dann die Ready Teddies und ein Elvis-Showprogramm sorgt für gute Stimmung. Ein musikalischer Frühschoppen mit musikalischer Untermauerung der Hafenslotsen steht am 28. Juli 2013 auf dem Programm. Karten für diese und weitere Höhepunkte gibt es im Vorverkauf direkt im Garten Café Schutow.



## Termine 2013 auf einem Blick

- 22. Februar 2013, 20 Uhr:** Rostocker Abend
- 22. März 2013, 20 Uhr:** Comedyabend mit Michael Ruschke
- 24. Mai 2013, 20 Uhr:** „Ein Kessel Buntes“ mit Dorit Gäbler
- 20. Juli 2013, 20 Uhr:** „Garten Line Dance“ mit Blue Bayou
- 27. Juli 2013, ganztägig:** großes Gartenfest
- 28. Juli 2013, 11-14 Uhr:** musikalischer Frühschoppen



Dorit Gäbler

**Hamburger Straße, Kleingartenanlage Schutow e.V., [www.gartencafe-schutow.de](http://www.gartencafe-schutow.de), Tel. 0178 | 818 86 10**

**Öffnungszeiten: Montag - Freitag ab 16 Uhr  
Samstag/Sonntag u. Feiertage ab 9 Uhr**